LENZING

ÜBERRASCHEND BUNT.

Amtliche Mitteilung Februar Nr. 2/2020 / Österreichische Post AG / Info.Post Entgelt bezahlt

UNSER NACHRICHTENBLATT

Rechnungshofbericht APH Lenzing
Seite 2 und 3

Abbruchfest und Spatenstichfeier
Seite 8 und 9

Eisstock-Marktmeisterschaften
Seite 10

LIEBE LENZINGERINNEN UND LENZINGER, LIEBE JUGEND!

Sachliche und ergänzende Darstellung betreffend Zeitungsbericht vom Jänner 2020

Mit großer Verwunderung habe ich vor wenigen Wochen einen Bericht aus der Presse betreffend unseres APH's (Alten- und Pflegeheim) zur Kenntnis nehmen müssen. Eine Zeitung hat komplexe Verbindungen aus dem Zusammenhang gerissen. Aber noch mehr enttäuscht mich, dass medienwirksame Überschriften und Kurzdarstellungen von einem Teil unserer Bevölkerung sofort für bare Münze genommen werden. Man muss nicht immer alles glauben - als BürgerIn darf und sollte man auch einmal an richtiger Stelle hinterfragen, bevor man sich sein Urteil bildet.

Aber nun zum Wichtigsten: Nämlich zur Sachlichkeit des Rechnungshofberichtes!
Wie in unserer Gemeindezeitung bereits mehrfach berichtet, ist die Marktgemeinde Lenzing vom Landesrechnungshof im April – Juni 2019 geprüft worden. Primär wurden die Jahre 2016 – 2018 einer Prüfung unterzogen. Dazu wurde ein detaillierter Prüfbericht erstellt, der seit Mitte Dezember 2019 vorliegt. Darin werden Schwachstellen angesprochen und Empfehlungen aufgezeigt. Gleich vorweg, es liegen keine Unregelmäßigkeiten vor, welche eine sogenannte „gelbe Karte" der Aufsichtsbehörde (würde einer Verwarnung entsprechen) zur Folge hätte. Natürlich werden verschiedenste Themen angesprochen und auch niedergeschrieben, wie z.B. ob die Gemeinde Lenzing so manche Aufgaben noch selbst erledigen soll oder ob es nicht effizienter wäre, sich auf die Kernaufgaben einer Gemeinde zu beschränken (Näheres an anderer Stelle).

Ein nicht unwesentlicher Teil der Prüfung durch den Landesrechnungshof war auch das APH.
Es ist beängstigend, wie es mit nur wenigen Worten einer Tageszeitung gelungen ist, eine **gut funktionierende Einrichtung wie das APH** in Misskredit zu bringen. Der Gipfel war wohl die zitierten, wiederholten Missstände bei der Küchenhygiene. Dazu ist anzumerken, dass nicht der Landesrechnungshof selbst die Küchenhygiene geprüft hat, sondern sich auf die jährlichen Kontrollberichte der Lebensmittelaufsicht bezogen hat.

In einem Gespräch mit Herrn DI Meier vom Amt der Oö. Landesregierung (Abt. Ernährungssicherheit und Veterinärwesen), welcher die jährlichen Kontrollen in der Küche des Alten- und Pflegeheimes selbst vorgenommen und die entsprechenden Kontrollberichte verfasst hat, hat dieser gegenüber Amtsleiter Schneeberger klar festgehalten:
„Bei Kontrollen wurde eine geringfügige Überschreitung von Haltbarkeitsdaten von ungeöffneten Lebensmitteln aus dem Trockensortiment in der Küche des Alten- und Pflegeheimes festgestellt. Dieser Umstand stellte jedoch **keine Gefahr für die Hygiene** *dar, weil diese Lebensmittel nicht zum Verzehr gelangt sind. Als Kontrollorgan ist es aber seine Aufgabe alle Mängel – auch wenn sie nicht von großer Bedeutung sind – festzuhalten.*
Die aufgezeigten Mängel bzw. Empfehlungen als Missstände zu bezeichnen erachtet Kontrollorgan DI Meier als unverhältnismäßig, sodass die diesbezüglich **negative Schlagzeile einer Boulevard-Zeitung auch für ihn nicht nachvollziehbar und gänzlich übertrieben ist.**"

Ebenso wurde im eingangs angeführten Pressebericht über den **Altbau des APH** verzerrend berichtet. Richtig ist, dass die Zimmer im sogenannten Altbau bei der Generalsanierung im Jahr 2007 um wenige cm^2 nicht dem vorgegebenen Raumprogramm entsprechen. Vom Land Oö. wurde jedoch bereits im Jahr 2008 eine **unbefristete Verwendungsbewilligung** dafür bescheidmäßig erteilt.
Der Rechnungshof hat das Vorhandensein dieser Bewilligung in seinem Prüfbericht auch positiv vermerkt, während in der Presse hingegen von „Problemen mit dem Altbau" gesprochen wurde.

Ebenfalls aus dem Zusammenhang gerissen wurde das Thema mit erzielten **Überschüssen** aus dem APH-Betrieb im Jahr 2017. Dieser Überschuss wurde nicht wie suggeriert einfach zum Stopfen von irgendwelchen Budgetlöchern verwendet. **Das Gegenteil** ist nämlich der Fall: In Vorjahren wurden Abgänge aus dem APH-Betrieb erzielt und nicht in die Heimgebühren eingerechnet, sodass mit der Aufsichtsbehörde vereinbart wurde, dass der Überschuss aus dem Jahr 2017 als Ausgleich für die in den Vorjahren 2014, 2015 und 2016 erzielten Abgänge im ca. gleichen Ausmaß zur Verlustabdeckung herangezogen werden kann. Der 2018 erzielte Überschuss wurde selbstverständlich gesetzeskonform und schon vor der Landesrechnungshof-Prüfung einem Rücklagenkonto für das APH zugewiesen und wird sich dieser positiv auf Kalkulation der Heimgebühren im Folgejahr auswirken.

Zum bemängelten Treffen einer **Seniorenorganisation im Keller** des APH muss man natürlich die Vorgeschichte kennen. In den 1990er Jahren war für die Errichtung eines „Betreubaren Wohnens" das Vorhandensein einer „Anlaufstelle" für die zukünftigen Bewohner zwingend vom Land Oö. vorgegeben. Diese Anlaufstelle war mit dem Pensionistenverband, welcher damals noch im Erdgeschoss des APH seine Klubnachmittage abhielt, gegeben. In der bis Mitte 2019 geltenden Heimordnung wurde der Pensionistenverband zudem als Service für die BewohnerInnen des APH festgeschrieben und somit vom Gemeinderat legitimiert. Nach Fertigstellung des neuen Dienstleistungszentrums wird der Pensionistenverband eine neue Heimstätte außerhalb des APH´s beziehen können.

Die **Personalsituation**, also das Fehlen von Pflegekräften verbunden mit einem Aufnahmestopp war kein Lenzinger Phänomen, sondern hat fast alle Heime in Oö. betroffen. Das Ansammeln von Überstunden war somit nicht etwas Außergewöhnliches.

Abschließend noch ein Wort zu den im Presseartikel geschriebenen, fehlenden Preisvergleichen. Angebote mit Preisvergleichen von diversen Lieferanten gehörten schon immer zu den Gepflogenheiten der jeweiligen Einkäufer. Der Rechnungshof empfiehlt jedoch, mit anderen Heimen gemeinsam und in größeren Mengen einzukaufen, um dadurch bessere Preise zu erzielen. Ob dies überhaupt in der Praxis möglich wird, muss noch geprüft werden.

Liebe Lenzingerinnen und Lenzinger, ich hoffe sehr, dass nach dem Lesen meines Vorberichtes so **manche ungerechtfertigte** und auch **manchmal unverhältnismäßig harte Kritik** wieder in einer **sachlichen Diskussion** mündet.

Seit wenigen Monaten bemüht sich ein **engagiertes neues Leitungs-Team um Heimleiter Dr. Franz Dachs** gemeinsam mit allen MitarbeiterInnen unser Alten- und Pflegeheim in allen Belangen weiter zu entwickeln, um den Bewohnern den Aufenthalt so angenehm wie möglich zu gestalten.

Ihr

Bürgermeister Ing. Rudolf Vogtenhuber

Aus dem Inhalt:

Aus dem Gemeinderat
Amtliche Mitteilungen
Bauabteilung/Umwelt
Kindergarten
Schulen
Schülerhort
Kultur
Vereine
Aus der Pfarre
Bibliothek
Familiennachrichten
Info Eltern-/Mutterberatung
Termine, wir sind für Sie da
Lenzinger Bilderbogen

Redaktionsschluss für die Oster-Ausgabe (April): Freitag, 28. Februar 2020

IMPRESSUM: **Medieninhaber** (Verleger, Hersteller, Herausgeber und Alleineigentümer (100 %): Marktgemeinde Lenzing; **Redaktion:** AL Mario Schneeberger; **Gestaltung:** Ing. Thomas Mirnig, 4860 Lenzing, Hauptplatz 4, Tel. 07672/92955, E-Mail: marktgemeinde@lenzing.or.at, Homepage: www.lenzing.ooe.gv.at; **Layout:** Do-It; **Druck:** vöckladruck; **Blattlinie:** Offizielles Mitteilungsblatt der Marktgemeinde Lenzing für kommunale Information u. Lokalberichte;
Auflage: 2.850; erscheint sechsmal jährlich.

SITZUNG VOM 10. DEZEMBER 2019

Kassenkredit 2020

Der Gemeinderat hat einstimmig einen Kassenkredit in der Höhe von maximal EUR 1.600.000,-- genehmigt. Dieser dient zur rechtzeitigen Deckung von Ausgaben im ordentlichen Haushalt und muss innerhalb des Jahres 2020 zurückgezahlt werden. Der Kassenkredit wird bei der Sparkasse Lenzing mit einem Fixzinssatz (12-Mon-Euribor) von 0,43 % aufgenommen.

Neuregelung von Gebühren und Tarifen für 2020

Die Erhöhung der Gebühren und Tarife im Bereich der Marktgemeinde Lenzing konnte auch heuer wieder so gestaltet werden, dass einige Abgaben nicht erhöht werden mussten, da auf Grund von organisatorischen Maßnahmen Einsparungen getroffen werden konnten.

Hundeabgabe:
Die Hundeabgabe wird einstimmig mit EUR 40,-- bzw. EUR 20,-- für Wachhunde festgesetzt bzw. nicht erhöht.

Miete Schrebergärten:
Die Mieten für die Schrebergärten wurden einstimmig mit EUR 1,50/m² (brutto) festgesetzt.

Bibliothek:
Die Entlehnungsgebühren für die Bibliothek bleiben unverändert.

Urnenfriedhof:
Die Urnenhaingebühren werden einstimmig um ca. 2,00 % erhöht. Die Urnenfriedhofserhaltungsgebühr bleibt unverändert, somit EUR 18,00/Jahr.

Miete KUZ:
Einstimmig wurden die Tarife für die Miete des Kulturzentrums beibehalten. Für eine Hauptveranstaltung sind EUR 160,-- pro Tag bzw. pro Abend für örtliche Vereine und Institutionen zu begleichen. Unternehmen bzw. auswärtige Vereine zahlen nunmehr ab EUR 1.200,-- pro Tag bzw. Abend. Neu ist die Gebühr für die Benutzung des Bildschirmes für Werbezwecke in der Höhe von EUR 24,--/Monat bzw. EUR 120,--/Jahr.

Personalkosten für Fremdleistungen:
Einstimmig wurden die Personalkosten für Fremdleistungen um ca. 2 % erhöht.

Tarife für die Benützung von Maschinen und Fahrzeugen:
Einstimmig wurden die Tarife für gemeindeeigene Maschinen und Fahrzeuge um ca. 2 % erhöht.

Alten- und Pflegeheim:
Die Tarife für das Alten- und Pflegeheim Lenzing müssen kostendeckend vorgeschrieben werden. Somit ergeben sich für das Jahr 2020 folgende Tarife:

1-Bett-Zimmer	EUR	109,70
2-Bett-Zimmer	EUR	100,93
Kurzzeitpflege	EUR	121,77 zuzüglich 80 % des Pflegegeldes pro Tag
Gästeessen Mittag	EUR	6,01

Essen auf Rädern:
Die Gebühren für „Essen auf Rädern" wurden einstimmig wie folgt festgesetzt:

Normaltarif:	EUR 7,60
Sozialtarif:	EUR 6,85

Miete Garagen:
Die Miete für die gemeindeeigenen Garagen wurden einstimmig nicht erhöht.

Verwaltungskosten für Mietwohnungen:
Die Verwaltungskosten für die Mietwohnungen wurden durch den Gemeinderat einstimmig auf EUR 3,72/m² festgesetzt bzw. nicht erhöht.

Tarife Sporthalle:
Die Tarife für die Sporthalle wurden vom Gemeinderat einstimmig nicht erhöht.

Tarif BadeOase:
Einstimmig hat der Gemeinderat die Tarife für die BadeOase nicht erhöht.

Tarif Abfallgebühren:
Die Abfallgebühren wurden einstimmig durch den Gemeinderat nicht erhöht

FF Lenzing: Ankauf eines KRF-L

Einstimmig hat der Gemeinderat beschlossen einen KRF-L (Kleinrüstfahrzeug-Logistik) im Jahr 2020 für die Feuerwehr Lenzing anzukaufen. Die Kosten belaufen sich auf ca. EUR 118.000,--.

Aktion „Natur im Garten"

Einstimmig hat der Gemeinderat den Beschluss gefasst, an der Initiative des Landes Oberösterreich „Natur im Garten" teilzunehmen. Dabei verpflichtet sich die Marktgemeinde Lenzing auf den Verzicht von Pestiziden, chemisch-synthetische Dünger und auf Torf auf ihren Liegenschaften.

Erwin Lenzeder

LEINENPFLICHT AUF SPORT- UND FREIZEITWEGEN!

Da es auf den Sport- u. Freizeitwegen immer zu Problemen mit freilaufenden Hunden kommt, wurde vom Gemeinderat in seiner 27. Sitzung am 10.12.2019 eine Verordnung für Leinenpflicht auf diesen Wegen erlassen.

Hunde müssen auf dem ganzen Sport- u. Freizeitwegenetz – auch außerhalb des Ortsgebietes - an der kurzen Leine gehalten werden oder einen passenden Maulkorb tragen.

Verstöße gegen diese Anordnung bilden eine Verwaltungsübertretung und werden gem. § 15 Abs. 1 Ziff. 7 OÖ. Hundehaltegesetz 2002 mit Geldstrafen bis zu EUR 7.000,- geahndet.

KULTUR- UND MUSEUMSVEREIN LENZING

Ein neues Museum mit gleich drei Ausstellungsbereichen entsteht im Gebäude des alten Pfarrhofs in Lenzing: Artefakte aus dem Repertoire der Siebenbürger Sachsen, des Astronomischen Arbeitskreises Salzkammergut und der Gemeinde Lenzing werden ihren Platz in den frisch entstehenden Räumen finden.

Letztere werden vom jüngst entstandenen Kultur- und Museumsverein Lenzing verwaltet, der zugleich als Schnittstelle zwischen allen Beteiligten fungiert. Im Bereich der Kultur- und Gesellschaftsgeschichte der jungen Gemeinde Lenzing werden vor allem frühgeschichtliche Funde und volks- oder heimatkundliche Gegenstände zu finden sein. Die Gründungsversammlung des neuen Vereins fand am 7. November 2019 statt.

Der Vorstand besteht aus acht Mitgliedern: Obfrau Judith Zimmermann (Historikerin in Ausbildung), ihren Stellvertretern Erwin Filimon (Obmann des Astronomischen Arbeitskreises Salzkammergut) und Franz Peter Seiler (Obmann des Vereins Siebenbürger Sachsen), Schriftführerin Anna Hauer (Historikerin), ihrer Stellvertreterin Sonja Lehner, Kassier Walter Gross und Mitarbeiterin der Gemeinde Romina Binder (Archäologin).

Nicht minder interessant und bereits langjährig etabliert und erfahren in der interessanten Welt der Ausstellungshandhabe sind die Vereine Astronomischer Arbeitskreis Salzkammergut und Siebenbürger Sachsen. Ersterer verwaltet die beliebte Sternwarte Gahberg, an der sich bereits mehrere Jahre lang Alt und Jung gerne erfreuen, zweiterer hat es sich zur Aufgabe gemacht, die Traditionen und Gebräuche der Siebenbürger Sachsen in der Region zu pflegen und aufrecht zu erhalten.

Obfrau Judith Zimmermann

NEUBAU DIENSTLEISTUNGSZENTRUM ABBRUCHFEST UND SPATENSTICHFEIER

OÖ. SPARKASSEN-GENERALDIREKTOR MAG. DR. MICHAEL ROCKENSCHAUB HILFT BEIM ABBRUCH MIT

Fotos: www.fotohumer.com

Der offizielle Spatenstich für das neue Dienstleistungszentrum ist erfolgt. „Wir legen heute den Grundstein dafür, das Zentrum von Lenzing wieder zu stärken und zu beleben", sagte Bürgermeister Ing. Rudolf Vogtenhuber am 12. Dezember 2019.

Dazu hat die Marktgemeinde Lenzing zwei leerstehende Objekte am Hauptplatz erworben, welche gerade abgerissen werden.

Der in Lenzing aufgewachsene Wiener Architekt Mag. Walter Stelzhammer hat das gegenüber dem bestehenden Amtsgebäude entstehende Dienstleistungszentrum geplant. Auch der Ortsbildbeirat des Landes Oö. wurde eingebunden, da das neue Bauwerk ein wesentliches Element am Hauptplatz darstellt.

In das neue Dienstleistungszentrum werden neben der Gemeindeverwaltung auch eine Bibliothek mit Lesecafé, eine Filiale der Sparkasse OÖ und Büros einziehen. Eine Tiefgarage mit rund 80 Stellplätzen ist ebenfalls vorgesehen.

Fotos: www.fotohumer.com

Die GSG Lenzing ist bei diesem Projekt Totalübernehmer. Bei der Feier konnte Bürgermeister Ing. Vogtenhuber zahlreiche Ehrengäste darunter Bezirkshauptmann Dr. Martin Gschwandtner, den Generaldirektor der Sparkasse Oö Mag. Dr. Michael Rockenschaub und die designierte Vorstandsvorsitzende Mag. Stefanie Huber begrüßen. Bevor es zum Spatenstich ging, durfte (Noch-) Generaldirektor Michael Rockenschaub beim Abbruch der Objekte, die dem neuen Dienstleistungszentrum weichen müssen, selbst Hand anlegen. Unter fachgerechter Aufsicht des Baggerfahrers, schwenkte Generaldirektor Rockenschaub geschickt den Baggerlöffel und riss eine Wand des alten Gebäudes nieder.

Zum Abschluss wurde die Baustelle von Pfarrer Mag. Johann Ortner gesegnet. Bgm. Ing. Vogtenhuber und Arch. Stelzhammer assistierten dabei.

20. LENZINGER MARKTMEISTERSCHAFT IM EISSTOCKSCHIESSEN

Am 25. Jänner 2020 fanden in der REVA-Halle Vöcklabruck die mittlerweile zum 20. Mal durchgeführten Ortsmeisterschaften im Stockschießen statt. Wie in den letzten Jahren wurde diese Veranstaltung wieder gerne besucht.

Die sportliche Abwicklung wurde von GR Stefan Bergmayr durchgeführt. Als Schiedsrichter standen wie bereits in den Jahren zuvor Annemarie Krieg und Erika Beitl zur Seite. Die Computerauswertung wurde diesmal von Erich Kerschbaummayr durchgeführt.
Nach Stunden spannenden Wettkampfes, konnte aus den teilnehmenden 23 Moarschaften der Marktmeister 2020 ermittelt werden.
Im Finale setzte sich die Moarschaft Baumgartinger Walter mit Helm Gerald, Mayr Ernst und Melhorn Gabi durch. Vizemeister wurde die Moarschaft Schlager Adolf mit Huber August, Pedrotti Karl und Hofer Günther. Rang 3 ging an das Team „Bichler 2" mit Mayr Franz, Fuchsberger Marcus, Uhlir Andreas und Neulinger Michael.
Die Endergebnisliste steht wie gewohnt auf der Homepage der Marktgemeinde Lenzing zur Verfügung.
Die Marktgemeinde Lenzing lud anschließend zum Essen ins Kulturzentrum Lenzing ein. Die Siegerehrung wurde von Bgm. Ing. Rudolf Vogtenhuber und GR Stefan Bergmayr durchgeführt. Alle Moarschaften konnten sich über eine Ehrenurkunde und Warenpreise freuen. Auf die besten 4 Mannschaften wartete auch je ein Gastro-Gutschein, welche die Gasthäuser Bichler, Leimer, Café Etage und Schark-Haus Lenzing zur Verfügung stellten.
Der erstmals im Jahr 2008 eingeführte Wanderpokal wurde im Jahr 2015 von der Moarschaft „Tennisstüberl" errungen. Im Jahr 2016 ging der neu angeschaffte Pokal an die Moarschaft „Klein Hans". Im Jahr 2017 wechselte der Pokal für ein Jahr an die Moarschaft „AUTO Gebetsroither" bzw. 2018 erhielt den Wanderpokal die Moarschaft „Tennisclub Lenzing". Im letzten Jahr (2019) konnte der Pokal erneut an die Moarschaft „AUTO Gebetsroither" übergeben werden. In Summe muss der Pokal 2 mal in Folge oder insgesamt 3 mal gewonnen werden, sodass dieser in den Besitz der jeweiligen Moarschaft übergeht.
Es ist erfreulich, dass bei dieser wirklich tollen Veranstaltung laufend neue Moarschaften dazukommen und die Freude am Eisstocksport entdeckt haben. In geselligen Runden ging der „Wettkampftag" am späten Nachmittag zu Ende, wobei sich die Moarschaften bereits auf die Austragung im nächsten Jahr freuen.

Platz 1: Moarschaft „Baumgartinger Walter": Gerald Helm, Melhorn Gabi und Mayr Ernst.

Platz 2: Moarschaft „Schlager Adi": August Huber, Karl Pedrotti und Günther Hofer

Platz 3: Moarschaft „Bichler 2": Franz Mayr, Marcus Fuchsberger, Andreas Uhlir und Michael Neulinger

Sportreferent GV Ing. Marco Ratzesberger

DUALE ZUSTELLUNG – DIE ELEKTRONISCHE ZUSTELLUNG DER VORSCHREIBUNGEN

Hiermit möchten wir Sie über eine Neuerung betreffend Verwaltungsmodernisierung informieren. Wir setzen einen weiteren Schritt in Richtung Bürgerservice und E-Government und bieten ab Herbst 2019 das Service der „Dualen Zustellung" für alle, die EDV nutzen, an.

Was bedeutet „Duale Zustellung" für die Gemeindevorschreibung?

Die Vorschreibungen der Gemeinde werden Ihnen auf elektronischem Wege zugestellt. Sobald elektronische Post für Sie bereit steht, werden Sie per E-Mail verständigt. Dieses Service ist für Sie natürlich kostenlos.

Was ist zu tun?

Wir benötigen Ihre E-Mailadresse (wird nicht an Dritte weitergegeben) und schon bekommen Sie bei den Vorschreibungen seit Herbst 2019 eine Mail mit einem Link zu Ihrer Gemeindevorschreibung inklusive dem erforderlichen Passwort.

Senden Sie einfach eine E-Mail an buchhaltung@lenzing.or.at von der Adresse, an die künftig Ihre Vorschreibungen versendet werden sollen. Bitte geben Sie als Betreff an: **„Ja, ich möchte meine Vorschreibungen elektronisch erhalten."** Im Textfeld geben Sie bitte Ihren Namen und Ihre Anschrift bekannt.
Für Rückfragen stehen wir gerne zur Verfügung.

Anita Wallinger

GEM2GO APP - ALLE INFOS IN IHRER TASCHE

Sie wollen wissen was sich in Lenzing oder den umliegenden Gemeinden tut?
Wo Sie einkaufen, essen oder übernachten können? Wann die Gemeindebetriebe geöffnet sind? Dann sind Sie mit Gem2Go und seinen tollen Funktionen bestens bedient.

Gem2Go ist Österreichs einzige mobile Bürgerservice App, welche alle Gemeinden Österreichs in einer App vereint und damit einen idealen mobilen Bürgerservice bietet.
Informationen über alle Gemeinden in Österreich sind nun schnell, bequem und mit einem Fingerzeig abrufbar.

Mit dem Kalender in Gem2Go haben Sie eine Übersicht über amtliche Termine oder Veranstaltungen. Gem2Go ist auf den gängigsten Plattformen verfügbar. So dürfen sich iOS, Android und Windows-Benutzer über idealen mobilen Bürgerservice freuen!

Die Gem2GO-App ist bei Google Play und im App-Store kostenlos downloadbar.

AL Mario Schneeberger

BÜRGER/INNEN-APP: „SCHAU-AUF-LENZING“

Probleme erkennen, anklicken und beheben. Jeder kann sehen, wann eine Meldung abgegeben wurde und wie lange es gedauert hat bis der Mangel behoben wurde.

Die Marktgemeinde Lenzing ist bemüht das Bürgerservice laufend zu verbessern. Seit Sommer 2017 ist die Bürger/innen-App „Schau auf Lenzing“ online. Damit haben Lenzinger/innen die Möglichkeit Probleme, Mängel und Verbesserungsvorschläge in unserer Gemeinde auf einfache Art und Weise mit Hilfe eines Online-Portals zu melden. „Schau auf Lenzing“ bietet den Bürgerinnen und Bürgern einen raschen Draht zur Gemeindeverwaltung. Die App steht für iPhone und Android-Smartphones zu Verfügung. Sie können damit unterwegs Meldungen erstellen und abschicken. Die Ortsbestimmung erfolgt dabei über GPS oder durch manuelle Eingabe der Adresse.
Nutzer und Nutzerinnen markieren einfach auf dem Plan den Ort des Problems, fügen bei Bedarf ein Foto ein, beschreiben kurz das Anliegen und senden die Meldung ab.

Welche Mängel, Probleme usw. kann ich mit „Schau auf Lenzing“ melden?
„Schau auf Lenzing“ ist ausschließlich für Meldungen und Hinweise, denen eine konkrete Ortsangabe oder eine Adresse im Gemeindegebiet zugeordnet werden kann. Wie z.B.: defekte Straßenbeleuchtung, beschädigte Verkehrsschilder, Straßenschäden, unsachgemäße Müllablagerungen, etc.

Welche Probleme kann ich mit „Schau auf Lenzing“ NICHT melden?
Bitte verwenden Sie „Schau auf Lenzing“ nicht, um mit der Marktgemeinde Lenzing für herkömmliche Anfragen oder Anliegen in Kontakt zu treten. Kontaktieren Sie uns in diesen Fällen via E-Mail (marktgemeinde@lenzing.or.at) oder telefonisch unter +43 07672/92955-0. Ebenso ist „Schau-auf-Lenzing“ keine Plattform für unseriöse Meldungen, Beschimpfungen udgl. Auch Meldungen mit parteipolitischem Inhalt werden umgehend gelöscht.

Welche Bedeutung haben die Statusanzeigen?
- offen – Ihr Anliegen ist bei uns eingelangt, wurde jedoch noch nicht bearbeitet.
- in Bearbeitung – Ihr Anliegen wurde an die zuständige Dienststelle zur Bearbeitung weitergeleitet.
- erledigt – Problem gelöst / Erledigung veranlasst
- wird nicht umgesetzt / keine Zuständigkeit – Ihr Anliegen wird von der Marktgemeinde nicht umgesetzt oder die Erledigung liegt nicht in unserem Zuständigkeitsbereich und wurde weitergeleitet.

Wie lange dauert die Bearbeitung und wie erhalte ich Antwort von der Gemeindeverwaltung?
Wie es aktuell um Ihr Anliegen steht, können Sie am Statuspunkt auf der Website von „Schau auf Lenzing“ erkennen. Die Dauer der Umsetzung hängt von der Art der Meldung ab. So kann es zum Beispiel notwendig sein, dass erst eine bau- oder straßenpolizeiliche Begehung stattfinden muss um sich vor Ort ein Bild machen zu können. Sollten wir dabei weitere Fragen an Sie haben, werden wir Sie per E-Mail kontaktieren.

Muss ich mich anmelden?
Eine Anmeldung ist nicht zwingend erforderlich. Bei einer anonymen Meldung muss jedoch zumindest eine E-Mail Adresse für eventuelle Rückfragen angegeben werden. Angemeldete User können Meldungen kommentieren und ihre eigenen Meldungen im Userbereich verfolgen.

Derzeit sind rund 100 LenzingerInnen bei der Bürgerservice-App „Schau auf Lenzing“ angemeldet. Holen auch Sie sich über Google-Play bzw. App-Store die App „Schau auf Lenzing“ auf Ihr Handy und nutzen Sie den verbesserten Bürgerservice in unserer Gemeinde!

BUNTER VERDL

UNTERWEGS IN LENZING

FLEXIBEL WIE EIN TAXI, GÜNSTIG WIE EIN BUS

BETRIEBSZEITEN

MONTAG - FREITAG
07:00 - 19:00 UHR
NICHT AN FEIERTAGEN

24.12. + 31.12.
07:00 - 12:00 Uhr

TELEFONNUMMER

050 422 4860

Mind. eine Stunde vor Fahrtantritt kann der „Bunte VerdL" bestellt werden.

FAHRPREISE

ERWACHSENE	€ 2,50 PRO FAHRT
KINDER 6 - 15 JAHRE	€ 1,50 PRO FAHRT

- Ab einem Alter von 6 Jahren können Sie sich mit dem Lenzinger Anrufsammeltaxi befördern lassen.
- Fahrtziel kann jede Adresse innerhalb des Lenzinger Gemeindegebietes sein.
- Die Beförderung erfolgt durch das Taxiunternehmen AB Taxicompany Stadlbauer GesmbH.

KINDERGARTEN ATTERSEESTRASSE

WIR BAUEN BILDUNGSBRÜCKEN

Auch heuer vernetzen wir uns wieder mit den Schulen in Lenzing und Alt Lenzing und führen das Projekt „Bildungsbrücken bauen" fort.

Ziel dieses Projekts ist es, den Kindern einen optimalen Übergang (=Transition) von der elementaren Bildungseinrichtung Kindergarten in die Schule zu ermöglichen, in dem Selbstbewusstsein auf- und mögliche Ängste abgebaut werden.
Um die besten Rahmenbedingungen für unsere zukünftigen Schulanfänger herzustellen, haben wir mit den Direktoren der Volksschulen einen Jahresplan für gemeinsame Aktivitäten erstellt.

Der Kooperationskalender 2019/20 beinhaltet unter anderem:

* Im November 2019 erlebten wir gemeinsam das Mitmach-Theater des Mozart Ensembles Luzern. Gemeinsam mit einer großartigen Schauspielerin spielten die Kinder Geschichten aus der griechischen Mythologie. Diese wurden mit klassischer Musik untermalt und von den Kindern szenisch dargestellt. Vom Öffnen des virtuellen Vorhangs, bis zur Besetzung der Hauptrollen wurden die Kinder miteinbezogen.

Die jungen Schauspieler begeisterten das Publikum mit dem humorvollen Stück.

* Um das Schulgebäude und somit die zukünftige Einrichtung kennen zu lernen, durften wir mit unseren Kindergartenkindern in der Schule „herumgeistern". Dabei erhielten die Kinder Gelegenheit alle wichtigen Räumlichkeiten zu entdecken, um sich später in der neuen Umgebung gut zurecht zu finden. Außerdem durften sie die große Pause gemeinsam verbringen.

* Im Dezember bekamen wir Besuch von den ehemaligen Schulanfängern. Voller Stolz präsentierten sie den Kindergartenkindern ihre Schultaschen und alles, was sie bisher gerlernt haben. Die Wiedersehensfreude bei allen Beteiligten war sehr groß. Die Vorfreude unserer Schulanfänger auf die Schule ist durch diesen Besuch noch mehr gestiegen.

* Im Jänner fand wieder ein Höhepunkt für unsere Schulanfänger statt. Jedes Kindergartenkind bekam einen „Paten“ zugeteilt, das heißt ein Schulkind übernimmt die verantwortungsvolle Aufgabe, den zukünftigen Erstklassler zu unterstützen und zu begleiten. Zur Visualisierung der Patenschaften werden Steckbriefe in den Schulgebäuden/Kindergärten ausgestellt.

Weitere geplante Aktivitäten unseres Kooperationskalenders: Moki-Theater, Elterncafè während der pädagogischen Schuleinschreibung, Erleben eines Schulalltages in der 1. Klasse, Portfolio-Gespräche im Kindergarten mit zukünftiger Lehrer/in, Teilnahme am Schulfest.

Eine erfolgreiche und nachhaltige Zusammenarbeit mit den Schulen wird sichtbar durch das Verfolgen von gemeinsamen Zielen und Strategien. Die Volksschule schließt unter anderem durch offenes, projektorientiertes Lernen an die vorrangigen Lernformen im Kindergarten an und baut auf bereits erworbene Kompetenzen auf.
Uns ist es ein großes Anliegen, dass die Kinder in der Lage sind, die Anforderungen des Schulalltags konstruktiv und selbstverantwortlich zu meistern.

Team Kindergarten Atterseestraße

Zu faul und zu dumm?

LOS®
LEHRINSTITUT FÜR ORTHOGRAPHIE UND SPRACHKOMPETENZ

Manchen Schülern fällt es scheinbar schwer, sich zu konzentrieren. Sie vermeiden das Lesen und verstehen das, was sie lesen, einfach nicht. Ihre Schrift ist nicht zu entziffern und ihre Rechtschreibung eine einzige Katastrophe.

„Diese Schüler werden mitunter schnell abgestempelt, doch sind sie weder faul noch dumm“, sagt Romana Wiener, Bildungswissenschaftlerin und Leiterin des **LOS Vöcklabruck**. Ihnen fehlt einfach die notwendige Sicherheit im Lesen und Schreiben. Doch rechtzeitig erkannt, kann viel getan werden, um ihnen zu helfen.

Eltern können hierzu die Lese- und Rechtschreibleistung ihres Kindes nach vorheriger Anmeldung unter der Telefonnummer **07672 22265** im **LOS Vöcklabruck, Stadtplatz 31-33**, testen lassen. Wissenschaftlicher Test sowie Beratung sind im LOS kostenlos. Weitere Informationen zu LOS unter **www.los.at**.

Unser Angebot:

1. Hilfe bei LRS (Lese-Rechtschreib-Schwäche) und Legasthenie
2. Online-Learning
3. Unterstützung bei Schulproblemen und dem Schriftspracherwerb
4. Kostenloser Rechtschreibtest im LOS

UNSERE VERANSTALTUNGEN MÄRZ/APRIL 2020

MÄRZ 2020

Dienstag, 10. März 2020
GARTENTROPHY
19.30 Uhr Kulturzentrum Lenzing

ÜBER'N **GOATNZAUN** G'SCHAUT....

10. MÄRZ 2020
LENZING KULTURZENTRUM

- Bezirkssiegerehrung der OÖ Garten-Trophy durch Landeshauptmann Mag. Thomas Stelzer
- Gartentipps von Karl Ploberger
- Schräge Garten-Musik mit „Se oritschinel Goatnzauns"
- Natur im Garten Oberösterreich stellt sich vor
- Verlosung von Eintrittskarten für die Messe „Blühendes Österreich" in Wels

Einlass 18:30 Uhr | Beginn 19:30 Uhr

Mittwoch, 11. März 2020
VERNISSAGE „FARBENMEER"
Gertraud Tomaso und Hubert Radauer
19.30 Uhr
Foyer Kulturzentrum Lenzing

Donnerstag, 12. März 2020
„GE LECK"
Kabarett mit Hannes Prähauser
20.00 Uhr (Einlass: 19.00 Uhr)
Kulturzentrum Lenzing
Karten: VVK EUR 20,--
Marktgemeindeamt Lenzing,
Betriebsrat LAG

Hannes Prähauser
Premierenprogramm

Do, 12. März
LENZING
Kulturzentrum

Kartenvorverkauf: alle Raiffeisenbanken und Sparkassen, Gemeindeamt Lenzing, Foto Humer Lenzing, Karten per Post unter 07618/20144 Online: www.lf-conzert.at alle Öticket Verkaufsstellen. Beginn: 20.00 Uhr

Kabarett der Spitzenklasse bietet der Solist der berühmten Reindlmühler Faschingssitzung Hannes Prähauser in seinem Premierenprogramm „GE LECK"

ZUM HERAUSNEHMEN!

Montag, 23. März 2020 bis
Donnerstag, 26. März 2020
KINDERKLEIDERBASAR
Veranstalter: SPÖ-Frauen Lenzing
Kulturzentrum Lenzing

APRIL 2020

Samstag, 18. April 2020
FRÜHLINGSKONZERT
MV Werkskapelle Lenzing
20.00 Uhr
Kulturzentrum Lenzing

Samstag, 25. April 2020 und
Sonntag, 26. April 2020
BEZIRKSWERTUNGSSPIELE
Kulturzentrum Lenzing

VORSCHAU:

Freitag, 1. Mai 2020
MAIBAUMAUFSTELLEN
Musikalische Umrahmung:
MV Werkskapelle Lenzing
Für das leibliche Wohl ist gesorgt!
Ort wird noch bekanntgegeben!

Freitag, 8. Mai 2020
FRIEDENSTAG
der Marktgemeinde Lenzing
VS und MS Lenzing

Montag, 11. Mai 2020
LECHNER ENSEMBLE (Percussion)
4. Konzert des
15. Philharmonia-Zyklus 2019/20
19.30 Uhr Kulturzentrum Lenzing
VVK EUR 22,--/20,--
am Marktgemeindeamt Lenzing

Donnerstag, 14. Mai 2020
KRANZNIEDERLEGUNG beim
KZ-Gedenkstein Pettighofen
18.00 Uhr
KZ-Gedenkstein in der Agerstraße

Donnerstag, 14. Mai 2020
KONZERT „KONTRAKLANG“
19.30 Uhr
Pfarrsaal Lenzing

Samstag, 30. Mai 2020
PICHAS ENSEMBLE
5. Konzert des
15. Philharmonia-Zyklus 2019/20
19.30 Uhr Kulturzentrum Lenzing
VVK EUR 22,--/20,--
am Marktgemeindeamt Lenzing

Sonntag, 31. Mai 2020
GOTTESDIENST zum Pfingstfest
10.00 Uhr
Pfarrkirche Lenzing

FRÜHLINGSFEST
ab 11.00 Uhr
Pfarrplatz Lenzing

ZUM HERAUSNEHMEN!

Donnerstag, 4. Juni 2020 bis
Dienstag, 9. Juni 2020
48. Festival of Nations
Kurzfilmfestival
Kino Lenzing

Dienstag, 9. Juni 2020
48. Festival of Nations
Siegerehrung Kurzfilmfestival
Kulturzentrum Lenzing

Samstag, 13. Juni 2020
FEUERWEHRFEST
FF REIBERSDORF
ab 18.00 Uhr
Feuerwehrzeughaus

Sonntag, 14. Juni 2020
FEUERWEHRFRÜHSCHOPPEN
FF REIBERSDORF
ab 10.00 Uhr
Feuerwehrzeughaus

Sonntag, 21. Juni 2020
70 JAHRE PFARRE LENZING

Mittwoch, 1. Juli 2020
KRIMINACHT LENZING
Thomas RAAB
Beate MAXIAN
Melanie RAABE
Stefan SLUPETZKY
20.00 Uhr
Kulturzentrum Lenzing
Karten: EUR 15,--
Marktgemeindeamt Lenzing,
Betriebsrat Lenzing AG

SELBA-ECK

BRÜCKENWÖRTER

z.B.: KERZEN - WACHS - FIGUR

KERZEN	.....	FIGUR
TISCH	....	FLEISCH
HAFER	.....	SUPPE
LEBER	.....	TEIG
TEPPICH	.....	SELLERIE
WENDEL	.....	LIFT
NATURKOST	.....	HÜTER
ÜBER	....	PFLANZEN
HOLZ	.....	HALTER
KATZEN	.....	TROG
RETTICH	.....	BOHNE
LETT	....	STREICHER
BESEN	.....	PFANNE
STIL	.....	LAGER
HAUS	...	RAHMEN
HUNDE	.....(n)	WIRT
KINDER	.....	RAD
LEITER	.....	WAND
REISE	.....	RADIO

Auflösung Seite 31!

ADVENT UND WEIHNACHTEN IN LENZING

Wie bereits in den letzten Jahren wurde auch heuer den LenzingerInnen in der Adventszeit vielerlei geboten. Am 2. Dezember 2019 öffneten wir gemeinsam mit den Kindern des KIGA Atterseestraße die ersten beiden Adventfenster, die diesmal dankenswerterweise vom Attergauer Farbenkreis gestaltet wurden. Musikalisch umrahmt von einer Bläsergruppe des MV Werkskapelle Lenzing, kulinarisch bestens versorgt von der Sektion Fußball des ATSV Lenzing.

Am 7. Dezember .2019 fand dann zum ersten Mal der „Achmanner-Christkindlmarkt" statt. Organisiert von Johanna und Schurli Rabler gemeinsam mit den Kick-Boxern des ATSV Lenzing. Bis in die Abendstunden konnten die zahlreichen BesucherInnen Kulinarisches wie auch kleine Basteleien erstehen. Vielen Dank den Verantwortlichen für diese neue Bereicherung im Lenzinger Veranstaltungskalender.

Am selben Tag kam traditionell der Nikolaus nach Reibersdorf, um dort den Kindern kleine Geschenke zu übergeben. Die Mannschaft der FF Reibersdorf als Organisatoren, konnte sich über die gute Stimmung und die zahlreichen BesucherInnen freuen.

Auch beim 37. Lenzinger Christkindlmarkt gab es heuer eine Neuerung. Aufgrund der Baustelle am Hauptplatz fand dieser das erste Mal am Parkplatz vor dem Kulturzentrum statt. Nicht nur die AusstellerInnen, sondern auch das Feedback der zahlreichen BesucherInnen war sehr positiv. Auch die kleinen Gäste freuten sich darüber, dass der Weihnachtsfilm aufgrund der Nähe im Kultursaal vorgeführt wurde. Wetter, Location, Angebot und Stimmung waren perfekt, daher dürfen wir uns auch heuer wieder über einen hohen Reinerlös freuen, der wie jedes Jahr sozialen Zwecken gespendet wird.

Die Bediensteten des Alten- und Pflegeheimes organisierten gemeinsam mit der ÖVP Lenzing am 4. und letzten Adventwochenende einen Weihnachtsmarkt für die Bewohner und Ihre Angehörigen. Ein großes Dankeschön gebührt an dieser Stelle allen Organisatoren und HelferInnen für ihr Engagement, ebenfalls ein großer Dank gilt aber besonders den zahlreichen BesucherInnen!

Kulturreferentin Vize-Bgm. Mascha Auracher

ADVENTKONZERT VON EVA LEITNER

Bereits zum 8. Mal lud die Mezzosopranistin Eva Leitner zum Adventkonzert in die Schimmelkirche nach Pichlwang ein. Gemeinsam mit Margit Eilmannsberger sowie MR Dr. Hubert Hermann Lohr wurde an zwei Abenden ein abwechslungsreiches und stimmungsvolles Programm geboten. Trotz der überschaubaren Besucheranzahl waren diese beiden Konzerte eine perfekte Einstimmung in die Adventzeit.

Kulturreferentin Vize-Bgm. Mascha Auracher

15. PHILHARMONIA ZYKLUS SALZKAMMERGUT WEIHNACHTSKONZERT

Am Sonntag, 22. Dezember 2019, fand das diesjährige Weihnachtskonzert des 15. Philharmonia Zyklus Salzkammergut statt. Um 15.00 Uhr gastierte das Robert Nagy-Ensemble im Kulturzentrum und begeisterte das anwesende Publikum.

Das fünfköpfige Ensemble besteht aus Maxim Bilinsky (1. Violine), Adela Frasineanu (2. Violine), Barnaba Jan Poprawski (Viola), Robert Nagy (Violoncello und der Pianistin Eva Kardos.
Von den fünf Musikern wurde das Klavierquintett in g-Moll (KV 478) von W.A. Mozart, das Streichquartett in C-Dur (op. 74, Nr. 1 Hob.III: 72) von Joseph Haydn und das Klavierquintett in Es-Dur (op. 44) von Robert Schumann den vielen begeisterten Zuschauern zu Gehör gebracht. Die Freude der Musiker am Spiel wurde bereits nach wenigen Takten für das Publikum spürbar. So ist es auch kaum verwunderlich, dass der Vertrag der 2. Violinistin Adela Frasineanu bei den Wiener Philharmonikern vor kurzem verlängert worden ist. Das Publikum gratulierte dazu recht herzlich und bedankte sich beim ganzen Ensemble mit tosendem Applaus auch für die Zugabe.
Weitere Konzerte aus unserer Kammermusikreihe finden heuer noch am Montag, 11. Mai 2020 (Lechner-Ensemble; Percussion) und am Samstag, 30. Mai 2020 (Pinchas-Ensemble) statt.
Karten dazu erhalten sie am Marktgemeindeamt Lenzing in der Kulturabteilung (Ing. Thomas Mirnig) zum Preis von EUR 20,-- (VVK) und EUR 22,-- (AK), jeweils kategorie B.

Ing. Thomas Mirnig

NMS LENZING

Tag der Schulen an der NMS Lenzing

Zum allerersten Mal fand an der Sport Neuen Mittelschule Lenzing am 18. Dezember 2019 der sogenannte „Tag der Schulen“ statt. An diesem Abend wurden die Schülerinnen und Schüler der 3. und 4. Klasse Lenzing sowie deren Eltern eingeladen, sich über den möglichen weiteren schulischen Bildungsweg zu informieren.

Eingeladen wurden sieben weiterführende Schulen. In einem kurzen Powerpoint-Vortrag wurden die jeweiligen Schulen von dort unterrichtenden Lehrerinnen und Lehrern sowie von Schülerinnen in einem Klassenraum präsentiert. Bei Kaffee und Kuchen, vorbereitet und verkauft von den 2. Klassen der NMS Lenzing, konnte man sich im Anschluss noch in der Aula genauer informieren bzw. mit den Vertreterinnen und Vertretern der jeweiligen Schulen ins Gespräch kommen. Der „Tag der Schulen“ war eine sehr gelungene Aktion. Das Angebot, sich an nur einem Abend über viele verschiedene Schultypen zu informieren, nahmen auch zahlreiche Eltern und Kinder in Anspruch.

Fußballbezirksmeisterschaften an der NMS Lenzing

Natürlich fanden auch heuer wieder das „Futsalturnier“ statt. Am 11.12.2019 zeigten fünf Mannschaften aus dem Westbereich des Bezirks bereits zum siebten Mal in unserer Schule ihr Können. Am Ende setzte sich die SNMS Mondsee durch. Rückblickend war es ein spannendes, faires und verletzungsfreies Turnier.

Das Beethoven-Jahr 2020 wirft seine Schatten voraus!

Ein Mitmachkonzert zum Mitsingen, Mittanzen, Mitklatschen, Mitmusizieren mit zwei kostümierten Musikern, E- Gitarren und natürlich viel Musik von Ludwig van Beethoven.

Bei uns fand dieses Mitmachkonzert von Rock4Kids am 4. Dezember 2019 unter großer Begeisterung aller Kinder statt!

Team der NMS Lenzing

Schnelle Zeiten bei den Bezirksmeisterschaften im Schwimmen!

Auch heuer fanden wieder die Bezirksmeisterschaften der Schulen im Hallenbad Vöcklabruck statt. Herzlichen Dank an dieser Stelle an das Kultur- und FreizeitGmbH der Stadt Vöcklabruck für die Bereitstellung des Bades, an die RAIKA Vöcklabruck für die finanzielle Unterstützung und an die Schwimmschule Vöcklabruck, die uns mit Markus Brandstötter als Moderator und Sponsor der beliebten und begehrten Nikolauspreise für die schnellsten Schüler und Schülerinnen, die nicht Mitglied des Schwimmvereins sind, immer tatkräftig unterstützten.

Die Veranstaltung wurde von der SMS Lenzing in Zusammenarbeit mit der SIMS Vöcklabruck und der Schwimmschule Vöcklabruck durchgeführt.

10 gemeldete Schulen kämpften um die begehrten Bezirksmeistertitel in den einzelnen Bewerben. Das BRG Schloss Wagrain und das BG Vöcklabruck konnten mit vielen ersten Plätzen und Spitzenzeiten auftrumpfen. Doch auch die Schüler und Schülerinnen der HAK Vöcklabruck, der SMS Lenzing, der NMS der Franziskanerinnen konnten mit hervorragenden Zeiten und Spitzenplätzen ihr Können unter Beweis stellen. Die VS Aurach und die VS1 Vöcklabruck nahmen ebenfalls teil und freuten sich über viele Medaillen. Für richtige Spannung sorgten dann noch die 8 Staffeln der Unterstufen. Das BRG Schloss Wagrain erschwamm sich dann doch den Bezirksmeistertitel vor dem BG Vöcklabruck. Die SMS Lenzing erreichte den hervorragenden 3. Platz. Die SMS Lenzing freut sich über 2 Bezirksmeistertitel, 2 zweite und 7 dritte Plätze in den einzelnen Bewerben. Herzliche Gratulation an all unsere Schwimmer und Schwimmerinnen für ihre eht tollen Leistungen.

Gerda Grebe

SCHÜLERHORT

Alle Jahre wieder kommt nicht nur das Christuskind in den Hort, sondern auch unser lieber Herr Nikolaus. Nach langen Nachmittagen des Wartens und Probens des Nikolausliedes, war es dann auch endlich soweit. Am 5. Dezember 2019 besuchte uns der Nikolaus und hatte für jedes Kind ein kleines Säckchen dabei. Die Kinder zeigten sich dabei von ihrer besten Seite, sangen ihr Nikolauslied und überreichten ihm sogar, damit auch er einmal selbst ein Geschenk bekommt, eine selbstgemachte Zeichnung.

Der Nikolaus wird schon sehnsüchtig von den Kindern des Schülerhorts erwartet.

Der Besuch des Nikolauses war aber nicht das einzige Highlight im Dezember. Bevor die Kinder in die hart verdienten Weihnachtsferien entlassen wurden, stand im Hort noch das Weihnachtsfest am Programm. Auch bei dieser Feierlichkeit wurde viel gemeinsam gesungen, Geschichten erzählt und musiziert. Und als krönender Abschluss gab es für die Kinder noch viele Geschenke, hauptsächlich neue Spiele und Materialien für den Hort, auszupacken.

Es weihnachtet im Schülerhort.

Nach den erholsamen Weihnachtsferien startet der Schülerhort Lenzing mit einem neuen Projekt ins Jahr 2020. Wir wollen den Hortalltag ressourcenschonender gestalten und mittels regelmäßiger Angebote den Kindern Einblicke in eine ökologische und nachhaltige Lebensweise verschaffen.

Hortleiterin Eva Maria Miley

FF REIBERSDORF

vlnr: Bürgermeister Ing. Rudolf Vogtenhuber, OBR Wolfgang Hufnagl, HBI Hans-Peter Hoffmann, E-HBI Franz Riedl, HBM Michael Scharmüller, BR Alois Lasinger, E-HBI Franz Wiesinger, AW Thomas Hausjell, E-HBI Josef Wimmer, OBI Stefan Lassnig, E-HAW Friedrich Loy, LM Andreas Scharmüller

JAHRESVOLLVERSAMMLUNG

Die heurige Jahresvollversammlung fand bestens besucht am 4. Jänner beim Gasthaus Bichler in Alt Lenzing statt. Sehr schön war, dass so viele Ehrengäste, Feuerwehrmitglieder und auch ein großer Teil der Feuerwehrjugend teilgenommen haben. Die Gaststube war bis auf den letzten Platz gefüllt.
Wie immer lag der Fokus auf den Tätigkeiten des vergangenen Jahres, wobei das dominante Thema natürlich der Bezirksleistungsbewerb im Juni 2019 war. In den Ansprachen der Ehrengäste wurde die FF-Reibersdorf immer wieder gelobt, weil die Organisation und Durchführung eines so riesigen Events so erfolgreich umgesetzt wurde.
Neben dem großen Bewerb, diversen Brand- und technischen Einsätzen, wurde auch viel Zeit in Übungen und Schulungen investiert.
Es war ein sehr schöner Abend, wo auch die Kameradschaft entsprechend gepflegt werden konnte.

Monika Kabrhel, AW

ATSV LENZING SEKTION TISCHTENNIS

Die besten Tischtennis-Nachwuchsspieler Oberösterreichs fanden sich am 19. Jänner 2020 zu einem vom ATSV Lenzing Modal veranstalteten Turnier in der 3fach-Sporthalle Lenzing ein.

FF LENZING

GEFORDERTE EINSATZKRÄFTE BEI DER HERBSTÜBUNG DER FREIWILLIGEN FEUERWEHR LENZING

Am 30. November 2019 lautete der Titel des Großübungsszenarios für die Einsatzkräfte „Verkehrsunfall mit einem Gefahrengutwaggon sowie mehrere verletzte und eingeklemmte Personen." Als Schauplatz für diese Gemeinschaftsübung wurde das Bahnhofsgelände in Lenzing gewählt. Durch eine Kollision mit einem PKW und einem Güterzug waren drei Personen in dem deformierten Kfz-Wrack eingeklemmt und mit verschiedenen Verletzungsmustern versehen. Der Aufprall verursachte einen Gefahrengut-Austritt, der als Folge weitere Verletzte durch Kontamination forderte. Die Übungsannahme erforderte sämtliche Spezialkräfte der Feuerwehren sowie eine großräumige Evakuierung der Gefahrenstelle. Als oberste Priorität galt es die eingeklemmten Personen aus dem Wrack zu befreien sowie die mit Säure kontaminierten Verletzten schnellstmöglich aus der Gefahrenzone zu retten und einer medizinischen Erstversorgung des Roten Kreuzes zu unterziehen. Für die Abdichtung des leckgeschlagenen Kesselwaggons mussten chemikalienresistente Schutzanzüge und Atemschutzgeräte eingesetzt werden. In einer speziell errichteten Dekontaminationsschleuse wurden alle Einsatzmittel und Einsatzkräfte aus der Gefahrenzone dekontaminiert. Das Medium des beschädigten Waggons wurde von Spezialkräften in einen unbeschadeten Waggon umgepumpt.

Ein Zusammenspiel von ca. 90 Einsatzkräften der Feuerwehr, des Roten Kreuzes, der Polizei und der ÖBB zeigt, dass auch komplizierte Großschadensereignisse wie diese, gemeinsam bestmöglich bewältigt werden.

FF Lenzing

NATURFREUNDE LENZING

Kinderschi- & Snowboardkurs

Fotos: Naturfreunde Lenzing

In den Weihnachtsferien veranstalteten die Naturfreunde Lenzing erneut den jährlichen Kinderschi- & Snowboardkurs. Insgesamt 60 Kinder durften an drei Tagen mit ihren LehrerInnen und HelferInnen das Schigebiet am Kasberg entdecken.

Die Kinderschiarena bot unter anderem mit dem Zauberteppich den perfekten Einstieg in den Schneesport. Natürlich durfte auch der Fun-Park mit all seinen Schanzen und Hindernissen nicht zu kurz kommen.
Egal ob Anfänger, Fortgeschrittener oder Profi - es war für jeden das Richtige dabei.

Drei Tage lang wurde fleißig geübt, sodass beim Abschlussrennen noch einmal Vollgas gegeben werden konnte. So erfreuten sich die Kinder bei der Siegerehrung über Medaillen und Pokale.

Alle TeilnehmerInnen absolvierten den Schi- & Snowboardkurs unfallfrei und mit bester Laune.
Auch in den Semesterferien (15.-16.2.2020) findet wieder ein Kurs statt. Nähere Infos und Anmeldung unter www.lenzing.naturfreunde.at

Naturfreunde Lenzing

Weitere Infos und Termine unter
www.lenzing.naturfreunde.at
e-Mail: lenzing@naturfreunde.at
und auf Youtube, Facebook, Twitter und Instagram

BIBLIOTHEK LENZING

Vorlesetag 2019

Der österreichweite große Vorlesetag 2019 fand am 22.11.2019 auch in der Bibliothek Lenzing statt. In Form eines Bilderbuchkinos wurde den Besuchern das Buch „Armstrong: Die abenteuerliche Reise einer Maus zum Mond“ aus der Feder des beliebten Autors und Illustrators Torben Kuhlmann präsentiert. 2019 war das 50. Jubiläumsjahr der Mondlandung und dieses Jubiläum konnten die anwesenden Kinder mit der Leseoma Monika Weissenböck und der tollen Geschichte über die Mondmaus, in der tatsächliches Wissen über Raumfahrt sehr fantasievoll vermittelt wird, feiern. Nach der Lesung konnten die Kinder durch ein richtiges Teleskop schauen und mit den Eltern Raketen basteln, die dann mittels einer Startrampe in unseren „Leseraum“ verschickt wurden.

Mag. Petra Lackerbauer

BIBLIOTHEK LENZING

Öffnungszeiten:

Montag:	14.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag:	10.00 - 12.00 Uhr
	14.00 - 18.00 Uhr
Tel.:	07672 / 94463
E-Mail:	bibliothek@lenzing.or.at

Franz Karl Ginzkeystraße 10, 4860 Lenzing

www.lenzing.ooe.gv.at

RÖM. KATHOLISCHE PFARRE

Fastenzeit – Worum könnte es gehen?

Schauen wir in Wikipedia unter ‚Fasten' nach, dann lesen wir: „Als Fasten wird die völlige oder teilweise Enthaltung von allen oder bestimmten Speisen, Getränken und Genussmitteln über einen bestimmten Zeitraum hinweg, üblicherweise für einen oder mehrere Tage, bezeichnet. Das Wort kommt vom althochdt. fastēn, was ursprünglich bedeutet: an den Geboten der Enthaltsamkeit festhalte', vgl. auch gotisch fastan ‚(fest)halten, streng beobachten, bewachen'."

Wir verstehen Fasten anders. Wir meinen damit eher etwas weglassen (Süßigkeiten, Rauchen, Alkohol, Essen, bestimmte Nahrungsbestandteile, …). Von der Wortwurzel bedeutet es das Gegenteil: Festhalten. Erinnert an die Sicherheitsgurte im Flugzeug, wenn es heißt: „Fasten your seat belt" – wörtlich: „Machen sie ihren Gurt fest."

Beim Fasten geht es mehr um das mentale Festhalten: An einem Vorsatz festhalten. Mit Fasten ist daher nicht der Vorsatz an sich gemeint, sondern Fasten bedeutet: an einem gefassten Vorsatz auch festhalten. Vielleicht spricht man daher am Übergang zum neuen Jahr nur von Vorsätzen, aber nicht vom Fasten. Es würde wohl niemandem einfallen am Silvestertag zu sagen: Ich faste im kommenden Jahr, indem ich weniger rauche, mehr Sport betreibe, … Da heißt es einfach: „Ich nehme mir vor." Daran festhalten - also in tiefsten Worten: Fasten ist ein anderes Kapitel.

Die Fastenzeit ist da anders: 40 Wochentage ist eine übersichtliche Anzahl, da kann man sich wirklich ein Fasten vornehmen.

Wie könnte nun ‚Fasten' im 21. Jahrhundert aussehen, wenn wir es in der ursprünglichen Wortbedeutung (festhalten, streng beobachten, bewahren, bewachen) verwenden?

Vielleicht wäre es sinnvoll sein eigenes Leben in diesen Tagen einmal genau anzuschauen um darauf zu achten: Wie lebe ich? Wie gehe ich mit der Schöpfung um? Was trage ich zu ihrem Schutz bei? Autofahren – wenn's geht Vollgas, oder doch etwas ruhiger? Wie gesund lebe ich? Wie lebendig fühle ich mich? Wie steh ich zu mir selbst?

Daher geht es in der Fastenzeit nicht so sehr um mehr oder weniger sinnvolle Vorsätze und um den Verzicht auf dies und jenes, sondern um bewusstes Leben.

Leben nicht aus dem Egoismus heraus: „Das will ich haben!", „Das steht mir zu!", sondern aus einem sozialen Bewusstsein der Verantwortung für unsere Gesellschaft Das gilt für heute und in die Zukunft hinein, damit die kommenden Generationen, unsere Kinder und Enkelkinder eine lebenswerte Welt haben.

Ein Tipp über/für das Fasten: Lesen Sie in der Bibel das Kapitel 58 beim Propheten Jesaja.

Eine gute Fastenzeit wünscht Ihnen

Pfarrer Johann Ortner

ÄNDERUNGEN BEIM JUGENDTAXI

Seit 01.01.2020 hat die Firma A B Taxicompany Stadlbauer GesmbH die Beförderung der Lenzinger Jugendlichen von der Firma Taxi Buttinger GmbH übernommen.

Ab diesem Zeitpunkt können alle Lenzinger im Alter von 14 bis 26 Jahren an dieser Aktion teilnehmen, dies hat der Gemeindevorstand in der Sitzung vom 14. Jänner 2020 beschlossen.

Und so funktioniert die Aktion:

Jeder Lenzinger Jugendliche erhält pro Quartal drei Gutscheine in der Höhe von je EUR 3,-- für das Jugendtaxi. Diese können persönlich im Bürgerservice der Marktgemeinde Lenzing abgeholt und beim Taxiunternehmen A B Taxicompany Stadlbauer GesmbH eingelöst werden. Die Gutscheine sind grundsätzlich für das Wochenende gedacht bzw. an Wochentagen vor einem Feiertag. Selbstverständlich können mehrere Gutscheine pro Fahrt eingelöst werden bzw. kann man sich mit anderen das Jugendtaxi teilen und somit Geld sparen.

STATISTIK-DATEN 2019 MIT STAND 31.12.2019

Einwohner mit	Gesamt	Männlich	Weiblich	Österreicher	Andere
Hauptwohnsitz	5.234	2.580	2.654	4.520	714
Nebenwohnsitz	362	158	204	288	74
Gesamt	**5.596**	**2.738**	**2.858**	**4.808**	**788**

Ehejubiläen:

Steinerne Hochzeit (65 J.)	1 Paar
Diamantene Hochzeit (60 J.)	7 Paare
Goldene Hochzeit (50 J.)	12 Paare
Silberne Hochzeit (25 J.)	8 Paare

Altersjubiläen:

75-jährige:	49
80-jährige:	59
85-jährige:	26
90-jährige:	11
über 90:	34

Geburten:	50
Todesfälle:	68
	(davon 34 im APH)
Eheschließungen:	7

Die ältesten Lenzingerinnen:

Loy Rosalia	97 Jahre
Vogtenhuber Anna	97 Jahre

Der älteste Lenzinger:

Preinersdorfer Karl	99 Jahre

ANZAHL DER EINWOHNER & WOHNOBJEKTE NACH ORTSCHAFTEN VERGLEICH ENDE 2018 - 2019

Ortschaft	Einwohner 2018	Einwohner 2019	Wohnobjekte 2018	Wohnobjekte 2019
Alt Lenzing	515	516	178	181
Gallaberg	356	348	109	108
Haid	50	51	17	17
Kraims	61	61	21	21
Neubrunn	461	462	147	148
Neuhausen	48	50	17	17
Oberachmann	361	363	132	138
Pettighofen	384	385	94	94
Pichlwang	293	314	79	79
Raudaschlmühle	0	0	0	0
Reibersdorf	116	114	39	40
Starzing	206	205	63	64
Thal	36	41	14	14
Ulrichsberg	45	55	14	14
Unterachmann	387	397	130	130
Zentrum	1855	1872	226	224
Gesamt	**5174**	**5234**	**1280**	**1289**

Steigerungen wurden Rot markiert!

GEBURTEN

Wir begrüßen unsere Neugeborenen und wünschen den Eltern viel Freude:

Bammer Bettina und Christian Hofmann **– einen Sohn Alexander**

Brückl Daniela und Hager Günter **– eine Tochter Mia Maria**

Laganda Julia und Mayer Constantin **– die Söhne Luis und Carlos**

Ludwig Sarah und Klemens – **ein Sohn Elias**

Foto: Fotoatelier Yvonne

Seemayer Isabella und David mit Sohn Benjamin – **einen Sohn Paul**

Auflösung zu SELBA von Seite 19:
WACHS, BEIN, SCHLEIM, KNÖDEL, STANGEN, TREPPEN, LADEN, TOPF, STAMM, FUTTER, SALAT, LAND, STIEL, MÖBEL, TÜR, HÜTTE(n), WAGEN, SPROSSEN,WECKER

EHESCHLIESSUNG:

Wir gratulieren recht herzlich!

Ittner Alexandra und
Höglinger-Pribas Herbert

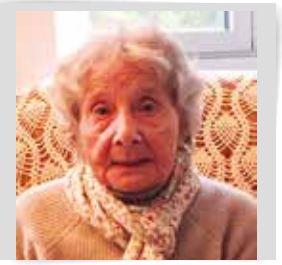
ALTERSJUBILARE

Wir gratulieren zur Vollendung des:

88. Lebensjahres
Beranek Martin Ernst

88. Lebensjahres
Dobusch Otto

89. Lebensjahres
Maier Maria



91. Lebensjahres
Krämer Elsa Maria

92. Lebensjahres
Stadlbauer Rupert

92. Lebensjahres
Holzinger Franziska

93. Lebensjahres
Miklas Maria

94. Lebensjahres
Hollerwöger Wolfgang

94. Lebensjahres
Brandstätter Hedwig

GOLDENE HOCHZEIT

Wir gratulieren recht herzlich!

Wenger Josefa und Edmund Johannes

DIAMANTENE HOCHZEIT

Wir gratulieren recht herzlich!

Reissig Maria und Hubert Jan

STERBEFÄLLE:

Rohringer Seraphine im 51. Lj.
Resch Franz im 70. Lj.
Hinterberger Erika im 76. Lj.
Hutterer Manfred im 76. Lj.
Lehner Josef im 83. Lj.
Fischer Wolfram, Ing. im 83 Lj.
Schuster Martin im 85. Lj.
Zirwig Katharina im 87. Lj.
Ehrnstorfer Erna im 89. Lj.
Wolf Maria im 89. Lj.
Krämer Franz im 96. Lj.

ÄRZTLICHER NOTDIENST IN LENZING

Außerhalb der normalen Ordinationszeiten Ihres Allgemeinmediziners sowie an Wochenenden und Feiertagen über die **Ärztenotrufnummer 141**

PRAKTISCHE ÄRZTE

MR Dr. Hubert-Hermann Lohr, Hauptstraße 24,
Tel. 92916, **Mobiltelefon** 0664/4413919:

Mo., Di., Mi., Fr.	08.00 – 12.00 Uhr
Dienstag zusätzlich	15.00 – 17.00 Uhr
Samstag	08.00 – 10.00 Uhr
Donnerstag	keine Ordination

Dr. Jörg Breslmair, F.-K.-Ginzkey-Straße 10,
Tel. 93642, **Mobiltelefon** 0699/14500650:

Mo. u. Mi.	08.00 – 12.00 Uhr
Dienstag	09.00 – 11.00 Uhr u. 17.00 – 19.00 Uhr
Donnerstag	07.30 – 11.30 Uhr
Freitag	13.00 – 17.00 Uhr
Samstag	keine Ordination

Dr. Isabella Lorber, Atterseestraße 40,
Tel. 92326, **Mobiltelefon** 0664/3220931:

Mo., Di., Do., Fr.	07.30 – 11.30 Uhr
Montag zusätzlich	18.00 – 20.00 Uhr
Mittwoch	16.00 – 18.00 Uhr
Samstag	keine Ordination

ZAHNÄRZTE

Dr. Claudiu Victor POP, Atterseestraße 40,
Tel. 92735, **Mobiltelefon** 0664/88938888:

Mo. und Mi.	12.00 – 18.00 Uhr
Di. und Do.	08.30 – 14.00 Uhr
Fr.	08.30 – 13.00 Uhr

Dr. Claudia Wolff, Atterseestraße 20,
Tel. 92953

Mo., Do.	08.00 – 12.30 Uhr
Di., Mi.	13.00 – 17.30 Uhr
Fr.	08.00 – 12.00 Uhr

APOTHEKE LENZING

Atterseestraße 40, **Tel.** 93200

Montag bis Freitag	08.00 – 12.00 Uhr u. 14.00 – 18.00 Uhr
Samstag	08.00 – 12.00 Uhr

SPRECHTAGE

Pensionsversicherungsanstalt der Arbeiter u. Angestellten
Vöcklabruck, Außenstelle der OÖ GKK, Ferd.-Öttl-Str. 15, **Tel.** 05/7807 363900
jeden Mo, Di, Mi und Do von 8.00-14.00 Uhr
Um unnötige Wartezeiten zu vermeiden, empfehlen wir eine telefonische Terminvormerkung.

Sozialversicherungsanstalt der Bauern
Vöcklabruck, Bezirksbauernkammer, Sportplatzstraße 7, jeden zweiten und vierten Mittwoch jeweils von 8.00 -13.00 Uhr mit Voranmeldung
Tel. 0732/7633-4315

Bezirksgericht Vöcklabruck
Ferdinand-Öttl-Straße 12,
Tel. 057/60121-48121
Jeden Dienstag von 8.00-12.00 Uhr

Krebshilfe Beratungsstelle Vöcklabruck
Ferdinand-Öttl-Straße 15 (im GKK-Gebäude),
Jeden Mittwoch von 16.00-18.00 Uhr
Terminvereinbarung Tel. 07672/710-0
Montag-Freitag 7.00-15.00 Uhr
Beratung und Begleitung von Patienten und Angehörigen

Alten- und Pflegeheim Lenzing
Heimleitung:
Tel. 07672/92976
Sozialberatungsstelle in der F.-K.-Ginzkey-Straße 10 (Frau Gabriele Lichtenthal)
Öffnungszeiten:
Dienstag-Freitag von 8.00-12.00 Uhr
und nach tel. Vereinbarung, **Tel.** 07672/ 92412

Kulturzentrum Lenzing
Auskünfte und Reservierungen
Herr Ing. Thomas Mirnig, **Tel.** 07672/92955-28

Abfallsammelzentrum
Öffnungszeiten:
Montag von 8.00 - 12.00 Uhr und 13.00 -17.00 Uhr
Freitag von 8.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 18.00 Uhr
Tel. 07672/94917

Pächter der Leichenhalle
Bestattungsunternehmen Ploberger KG,
Atterseestraße 44, **Tel.** 07672/24421

TERMINE FÜR DIE ELTERN-/MUTTERBERATUNG

Die Eltern-/Mutterberatung wird **jeden 1. Montag im Monat ab 15.00 Uhr** im Kinderfreundeheim (Eltern-Kind-Zentrum) abgehalten. Am **3. Februar** erfolgt die ärztliche Beratung der Mütter (Jänner entfällt).

GEMEINDEVORSTAND – AUSSCHUSSVORSITZENDE

BÜRGERMEISTER Ing. Rudolf VOGTENHUBER
E-mail: rudolf.vogtenhuber@lenzing.ooe.gv.at
Hochbau, Örtl. Raumplanung, Personalreferent, Tel. 07672/92955-33
Sprechtag: Montag bis Freitag nach telefonischer Vereinbarung
Sekretariat: Alexandra Aschauer **Tel.** 07672/92955-32 **E-mail:** amtsleitung@lenzing.or.at

Vizebürgermeisterin Mascha AURACHER | Kultur, Kultus, Integration, Regionales
Tel. 0699/12908425, **E-mail:** mascha_auracher@hotmail.com
Vizebürgermeister Ing. Edgar MIRNIG | Umwelt, Energie, Mobilität, Tiefbau, Verkehr
Tel. 0660/5208457, **E-mail:** edgar.mirnig@drei.at
GV Ing. Marco RATZESBERGER | Jugend, Sport, Schulen, Freizeiteinrichtungen
Tel. 0676/5014649, **E-mail:** marco.ratzesberger@gmail.com
GV Anita HUBER | Familie, Soziales, Kindergarten, Hort, Gesundheit
Tel. 0699/16886426, **E-mail:** ekiz.lenzing@kinderfreunde.cc
GV Christoph FÜHRER
Tel. 0699/81716145, **E-mail:** fuec@gmx.at
GV Kornelia MANHARTSGRUBER
Tel. 0676/6358360, **E-mail:** conny1312@gmx.at
GR Gottfried WEISSENBÖCK | Wohnungen und Garagen, Örtl. Sicherheit
Tel. 0699/11997900 u. 07672/95600, **E-mail:** gottfried.weissenboeck@gmx.at
GR Franz HAUSJELL | Landwirtschaft, Ortsgestaltung, Gewerbe, Wirtschaft
Tel. 0699/13650310 u. 07662/2106, **E-mail:** hausjell.franz@web6262.at

VERWALTUNG – PARTEIENVERKEHR

Montag, Dienstag, Mittwoch, Freitag 08.00-12.00 Uhr sowie nach Vereinbarung
Donnerstag 08.00-12.00 und 14.00-17.00 Uhr sowie nach Vereinbarung
Tel. 07672/92955; **Homepage:** www.lenzing.ooe.gv.at; **E-mail:** marktgemeinde@lenzing.or.at

AMTSLEITUNG
Mario Schneeberger, Leiter des Gemeindeamtes, Rechtsangelegenheiten sowie Aufgaben des Gemeinderates und des Gemeindevorstandes, **Dw** 34, **E-mail:** amtsleitung@lenzing.or.at
Sekretariat Romina Binder B.phil. MA, **Dw** 31, **E-mail:** amtsleitung@lenzing.or.at

FINANZVERWALTUNG
Leiter Ermal Dervishi LLB. oec, **Dw** 20, **E-mail:** buchhaltung@lenzing.or.at

Haushaltsbuchhaltung	Herbert Gigerl **Dw** 13	Schlager Gabriele	**Dw** 21
Steuer- und Rechnungswesen	Anita Wallinger **Dw** 22	Hemetsberger Elke	**Dw** 12

HAUPTVERWALTUNG

Leiter Erwin Lenzeder,	Personalleitung, EDV, Personalverrechnung **Dw** 27, **E-mail:** hauptverwaltung@lenzing.or.at
Helmut Kieweg	**Dw** 26, Standesamt/Staatsbürgerschaft, Wahlangelegenheiten
Marlene Chronis	**Dw** 24, Personalwesen
Ing. Thomas Mirnig	**Dw** 28, Kultur, Gemeindezeitung; **E-mail:** kulturabteilung@lenzing.or.at
Brigitte Stockinger	**Dw** 10, Meldeamt, Fundamt, Wohnungsvergaben; **E-mail:** meldeamt@lenzing.or.at
Selina Krieg	**Dw** 50, Bürgerservice, Meldeamt; **E-mail:** meldeamt@lenzing.or.at

BAUABTEILUNG

Leiter Manfred Fürthauer,	**Dw** 30, Hoch- u.Tiefbau, Gebäudeverwaltung, Wassermeister, **E-mail:** bauamt@lenzing.or.at
Werner Obermair	**Dw** 29, Baurecht u. Raumordnung, Amtsleiter-Stellvertreter
Manuel Praschl	**Dw** 37, Facility Manager
Verena Füreder	**Dw** 25, Sekretärin

BAUHOF (auch Bereitschaft)

Leiter Alois Nußbaumer	**Dw** 43 oder 0676/84 92955 43
Katrin Pesendorfer	**Dw** 43, Sekretärin

WASSERWERK

Leiter Robert Stockinger	**Dw** 44 oder 0676/84 92955 44, Wassermeister Wasserwerk-Notruf **Tel.** 0676/84 92955 45

Kindergarten Burgstall: *Der Bauausschuss sowie weitere Mitglieder des Gemeinderates überzeugten sich am 27. November 2019 bei einer Baubegehung im Beisein von Architekt Stelzhammer vom Baufortschritt des „Kindergartens Burgstall".*

Kabarett im Kulturzentrum: *Walter Kammerhofer gastierte mit seinem Programm „Offline" am 22. Jänner 2020 bei ausverkauftem Haus im Kulturzentrum Lenzing. Wir freuen uns auf ein Wiedersehen am 24. Februar 2021 mit seinem Programm „Best of".*

„Die jungen Tenöre": *Am 16. Jänner 2020 gastierten Carlos Sanchez, Matthias Eger und Ilja Martin im Kulturzentrum. Das zahlreich anwesende Publikum wurde mit vielen bekannten „Gustostückerln" verwöhnt und dankte es mit tosendem Applaus.*

Glühweinstandl: *Die Asphalt-Tigers luden am 3. Adventsonntag zu einem Glühweinstandl vorm Hallenbad ein. Aufgrund des neuen Standortes nutzten auch viele BesucherInnen des Hallenbades das Angebot, um das eine oder andere Heißgetränk zu konsumieren.*

Ruhestand: *Bürgermeister Ing. Rudolf Vogtenhuber, Amtsleiter Mario Schneeberger sowie Personalvertreterin Cornelia Gebetsroither wünschten im Namen der Marktgemeinde Lenzing den Bediensteten alles Gute zur Pensionierung: Roland Busato, Roszalia Raduly, Angelika Voglhuber, Franz Verwanger und Karl Icha.*

Dienstjubiläen: *Ein herzliches Dankeschön für 35 bzw. 40 Dienstjahre bei der Marktgemeinde Lenzing: Franz Verwanger, Roland Busato, Gabriela Tobisch, Manfred Fürthauer sowie Werner Obermair.*